

Impressum:

Florian Schwarz, Peter König,
Peter Aschenbrenner, Dr. Roland
Pauli, Ralf Drischel-Kubasek,
Carolin Biegerl, Veronika Schnell,
Hans Eberhard

V.i.S.d.P.: ver.di, Vereinte
Dienstleistungs-Gewerkschaft,
Klaus Grünewald,
Schwanthalerstr. 64,
80336 München

www.verdi-direkt-in-der-hvb.de

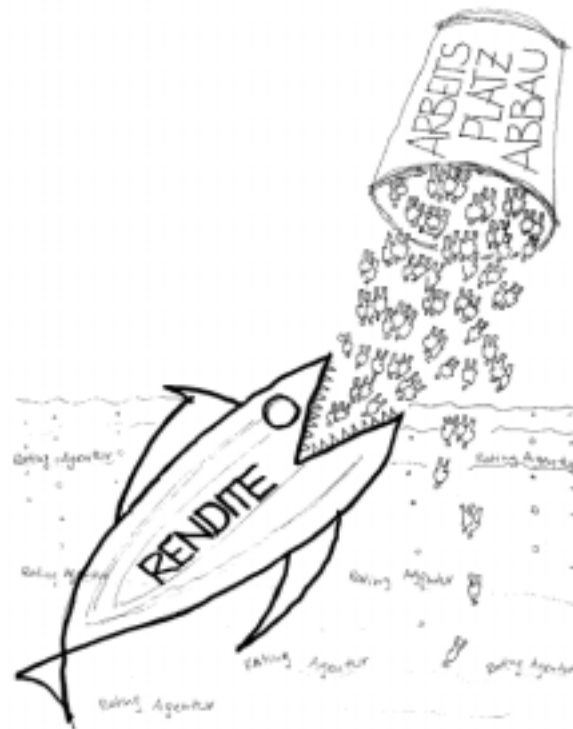
der beste ■ Betriebsrat

Methode Ackermann?

25% Rendite auf Kosten der Mitarbeiter.

Rekordgewinne - und als Dankeschön dafür Personalabbau.

So stellt sich das der Vorstand der Deutschen Bank vor.



Ein solches Modell des Profits ohne Grenzen muss scheitern. Warum sollen Bankangestellte sich anstrengen, wenn selbst die besten Ergebnisse nur die eigenen Arbeitsplätze abschaffen? Auch die Öffentlichkeit wird diese mitarbeiterfeindliche Strategie der "Deutschen" nicht akzeptieren.

PRO – Pro Mitarbeiter?

Die HypoVereinsbank hat die Chance, es besser zu machen. Im Projekt PRO kann sie zeigen, dass auch schwierige Situationen **mit** und nicht gegen die Belegschaft gemeistert werden müssen.

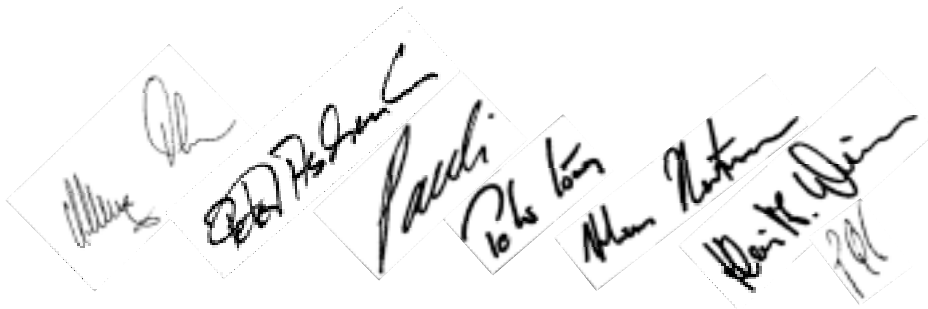
Auch bei PRO und bei der Schaffung des neuen Bereichs "Real Estate Restructuring" geht es um Arbeitsplätze. Wir fordern hier vom Vorstand die notwendige soziale Verantwortung ein.

Das heißt:

- Im Zentrum darf nicht Stellenabbau stehen, sondern die Vereinfachung von Abläufen.
- In verbesserte Prozesse muss – wo notwendig – investiert werden.
- Bei der Verwertung des 15 Millionen Portfolios in der "Real Estate Restructuring" müssen Lösungen bevorzugt werden, die arbeitsplatzerhaltend sind.
- Jede Veränderung muss durch eine klare Kosten-/Nutzenrechnung unterlegt sein.
- Kein Todsparen da, wo es keine Einsparmöglichkeiten mehr gibt.

Wo Stellenabbau unvermeidlich ist, müssen sämtliche Möglichkeiten der Beschäftigungssicherung genutzt werden, einschließlich der Möglichkeit von Arbeitszeitverkürzungen.

Wir fordern richtige statt schnelle Lösungen: Die Bank muss schrittweise vorgehen, mittelfristig planen und Fluktuation über einen längeren Zeitraum nutzen.



Florian Schwarz
Tel.:378-23778

Peter Aschenbrenner
Tel.:378-25302

Dr. Roland Pauli
Tel.:378-26236

Peter König
Tel.:378-23533

Klaus Hartmann
Tel.:378-22657

Klaus A. Mumme
Tel.:378-25920

Hans Eberhard
Tel.:378-23403



ver di **Beitrittserklärung**
Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Ausgefüllt zurück an einen der Sprecher von ver.di in der HVB
Florian Schwarz, BRM, Arabellastr. 12, 81925 München
Peter Aschenbrenner, BRM, Arabellastr. 12, 81925 München
Dr. Roland Pauli, BRM, Arabellastr. 12, 81925 München

Ich möchte Mitglied werden ab _____ Monatsjahr

Persönliche Daten:
Name _____
Vorname _____ Titel _____
Straßenhausnummer _____
PLZ _____ Wohnort _____
Land (nur bei Wohnsitz im Ausland) _____
Telefon (privat/dienstlich) _____
E-Mail _____
Geburtsdatum _____ Krankenkasse _____
Nationalität _____
Geschlecht weiblich / männlich

Beschäftigungsdaten
 Arbeiter/in Angestellter
 Beamter/in DO-Angestellter
 Selbstständiger freie Mitarbeiter/in

Vollzeit
 Teilzeit _____ Anzahl Wochenst.
 Arbeitslos
 Wehr-/Zivildienst bis _____
 Azubi-/Volontärin/-Referendarin bis _____
 Schüler/in-Student/in bis _____
 Praktikant/in bis _____
 Altersteilzeit bis _____
 Sonstiges _____

Beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)
Straßenhausnummer _____
PLZ _____ Ort _____
Personalnummer _____
Branche _____ ausgeübte Tätigkeit _____
 ich bin Meister/in-Techniker/in
Ingenieur/in
Werber/in:
Name _____

Vorname _____
Mitgliedsnummer _____
Ich war Mitglied der Gewerkschaft: _____
von: _____ Monatsjahr bis: _____ Monatsjahr

Einzugsermächtigung:
Ich bevollmächtige die Gewerkschaft, den jeweiligen satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lastschriftverfahren bzw. im Gehalts-/Lohnabzug
 monatlich vierteljährlich
 halbjährlich jährlich einzuziehen.
Name des Geldinstituts, in Filiale _____
Bankleitzahl _____ Kontonummer _____
Name des Kontoinhabers _____
Datum/Unterschrift des Kontoinhabers _____
Tarifvertrag _____
Tarif, Lohn- bzw. Gehaltsgruppe _____
lt. Tarifvertrag _____

Tätigkeits-/Berufsjahr _____
Bruttoeinkommen _____
Euro _____
Monatsbeitrag
Euro _____
Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach §14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoeinkommens für Rentnerinnen, Pensionistinnen, Mandatärinnen, Krankengeldbezieherinnen und Erwerbslose beträgt der Monatsbeitrag 0,5 % des regelmäßigen Bruttoeinkommens. Der Mindestbeitrag beträgt Euro 2,50 monatlich. Für Hausfrauen/Hausmänner, SchülerInnen, Studierende, Wehr-, Zivildienstleistende, Erziehungs-geldempfängerinnen und SozialhilfeempfängerInnen beträgt der Beitrag Euro 2,50 monatlich. Jedem Mitglied steht es frei, höhere Beiträge zu zahlen.

Datum _____ Unterschrift _____

Ich willige ein, dass meine persönlichen Daten im Rahmen der Zweckbestimmung des Mitgliedsverhältnisses und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben elektronisch verarbeitet und genutzt werden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.